

[Russen sprengen Damm in der Region Saporischschja - Verteidigungsstreitkräfte](#)

11.06.2023

Russische Angreifer haben einen Damm am Fluss Mokryye Yaly an der Grenze zwischen den Regionen Saporischschja und Donezk gesprengt, um einen erfolgreichen Vormarsch der ukrainischen Streitkräfte zu verhindern. Walerij Hurshen, Sprecher des Gemeinsamen Koordinationszentrums der Tawrischen Verteidigungskräfte, sagte in einem im Fernsehen übertragenen Marathon.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Angreifer haben einen Damm am Fluss Mokryye Yaly an der Grenze zwischen den Regionen Saporischschja und Donezk gesprengt, um einen erfolgreichen Vormarsch der ukrainischen Streitkräfte zu verhindern. Walerij Hurshen, Sprecher des Gemeinsamen Koordinationszentrums der Tawrischen Verteidigungskräfte, sagte in einem im Fernsehen übertragenen Marathon.

„Der Feind ist hinterhältig, der Feind ist nervös und nutzt jedes Mittel & um einen Durchbruch seiner Verteidigung, ein Vorrücken der Verteidigungskräfte jeweils in Richtung Tawritschesk, genau hier in Richtung Nowopawlowsk, zu verhindern, und nach der Explosion des Kachowskaja-Kraftwerks und der von Menschen verursachten Katastrophe wir alle wissen es gut, sehen es und kämpfen damit, gibt es eine weitere Unterminierung von kleineren Stauseen und Dämmen“, sagte er.

Als Beispiel nannte Harshen die Sprengung eines Staudamms durch Russen in der Nähe der Siedlung Karlivka vor einigen Tagen.

„Wir haben jetzt Informationen, dass der Feind in der Nähe des Dorfes Nowodowarowka einen Damm gesprengt hat, was zu einer Überflutung beider Ufer des Flusses Mokrye Jaly führte. Diese Situation beeinträchtigt jedoch nicht die Durchführung unserer Gegenoffensive“, sagte der Sprecher.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.